



„Wer seiner Kreativität freien Lauf lässt,



Kurzprofil Prof. Dr. Peter Zec
Peter Zec studierte Medienwissenschaft, Psychologie und Kunstwissenschaft. Als geschäftsführender Vorstand leitet er seit 1991 das renommierte Design Zentrum Nordrhein Westfalen und steht seit 2001 als geschäftsführender Gesellschafter der red dot GmbH & Co. KG vor. 1993 wurde er zum Professor für Wirtschaftskommunikation an die Fachhochschule für Technik und Wirtschaft in Berlin berufen. Der Initiator des red dot design award war von 2005 bis 2007 Präsident des International Council of Societies of Industrial Design (Icsid). Peter Zec ist Herausgeber von Design-Standardwerken und berät als Designexperte internationale Unternehmen.

Bild linke Seite:
red dot award: product design 2011,
red dot: best of the best in der Kategorie „Tableware“:
Pie Kurzzeitwecker; Hersteller: Joseph Joseph Ltd, Großbritannien; Design: DesignWright (Adrian Wright, Jeremy Wright), Großbritannien.

kommt zu neuen Ergebnissen.“

„Jeder Mensch hat seine eigenen Lieblings-Farbklänge, die sich im Laufe seines Lebens ändern und den jeweiligen Zeitgeist widerspiegeln“, sagt Prof. Dr. Peter Zec, Initiator und CEO red dot design award. Wir sprachen mit ihm über die Bedeutung von Farbe – im Bereich Design und in anderen Lebensbereichen.

Fläche + Objekt Report: Herr Prof. Dr. Zec, die WirtschaftsWoche kürte Sie 2006 zu einem der 20 schöpferischsten Querdenker der Nation. Was verstehen Sie selbst unter einem Querdenker?
Prof. Dr. Zec: Querdenker sind Visionäre, sie haben den Hang zu innovativem, schöpferischem Denken und können überdies auch konzeptionell arbeiten. Wer seiner Kreativität freien Lauf lässt und dazu mutig eigene Wege geht, der kommt zu neuen Erkenntnissen, die Inspiration und Raum für Ambitionen geben. Eine gesunde Neugier, die Bereitschaft, Dinge auch aus verschiedenen Blickwinkeln zu betrachten – ich denke, all das macht einen Querdenker aus.

F + O Report: Am 4. Juli 2011 wurde wieder der renommierte red dot design award verliehen. Fallen Ihnen auf Anhieb ausgezeichnete Produkte ein, bei deren Entwicklung in besonderem Maße „quergedacht“ wurde? Wo Farbe außerordentlich innovativ eingesetzt wurde?
Prof. Dr. Zec: „Ploum“, ein Sofa, das die beiden Designer Ronan und Erwan Bouroullec für den französischen Möbelhersteller und Inneneinrichter Ligne Roset gestaltet haben, ist ein sehr schönes Beispiel dafür, dass Farbe eine besondere Wirkung hat. Die Verwendung eines feuerroten Stretch-Stoffes für den Bezug steht für einen zeitgenössischen Lebensstil, bei dem Flexibilität in der Nutzung und Komfort

wesentlich sind. Auch der „60-Minuten-Kurzzeitwecker“ von DesignWright zeugt von innovativem Design gepaart mit lebendigen Farben. Hier zeigt sich ebenfalls: Farben bedeuten Lebensfreude. Pink und Grün heitern den Raum auf und vertreiben einen eintönig-technoiden Küchen-Look.

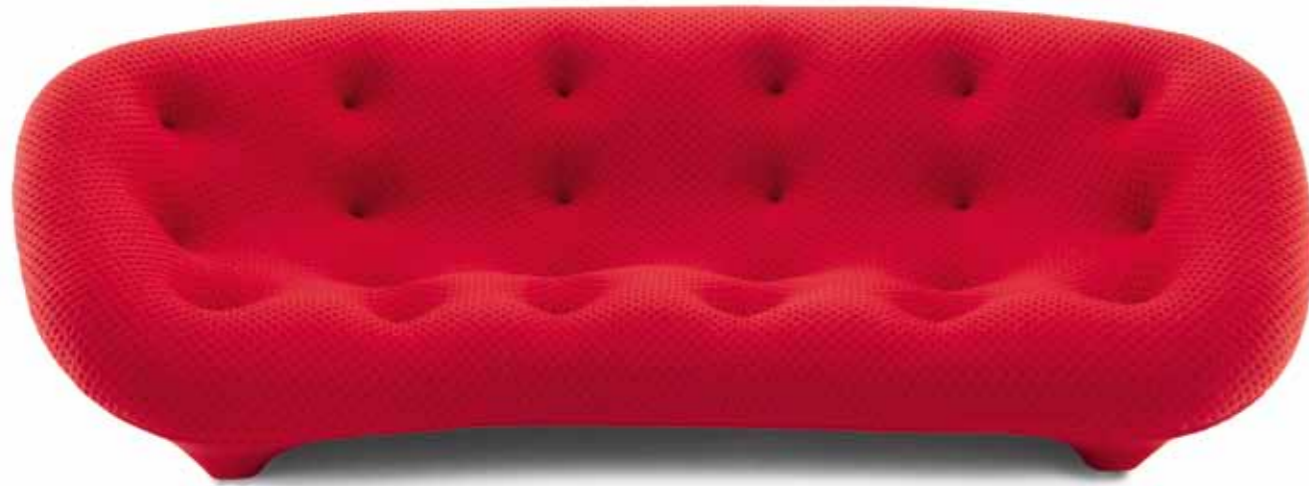
Die Farbwahl ist einer der Mosaiksteine

Farben haben zudem einen erheblichen Einfluss auf das vegetative Nervensystem. „Sweet Spa“, das Dampfbad von Starpool, hat sich die Wirkung von Farben in ganz besonderer Weise zunutze gemacht. Damit wird der Wellnessbereich zu einem Teil des Interior Design, und durch den Einsatz stimmungsvoller RGB-LED-Beleuchtungen wird dieser Effekt noch verstärkt.

Bei allen Produkten handelt es sich um „red dot: best of the best“-Sieger, die bewiesen haben, dass sie Farbe und Design harmonisch zusammenführen können.

Bild unten:

red dot award: product design 2011,
red dot: best of the best in der Kategorie „Wohnen und Schlafen“:
PLOUM Sofa; Hersteller: Roset S.A., Frankreich;
Design: Ronan & Erwan Bouroullec, Frankreich.



F + O Report: Was fällt Ihnen zum Thema „Farbe – quergedacht eingesetzt“ ein?

Prof. Dr. Zec: Selbstbewusstes Design mit unverkennbaren Farbkombinationen. Das muss auch nicht ins Extreme gehen. Wir alle kennen starke Farbmarken, wie z.B. Coca Cola oder Milka. Die wirtschaftlichen Vorteile liegen auf der Hand. Ein prägnantes Corporate Design, das stark mit Farbe arbeitet, ermöglicht dem Unternehmen eine schnellere Marktdurchdringung. Folgekosten im Marketing werden minimiert, da der Wiedererkennungswert der geschaffenen Marke in der Branche schneller wahrnehmbar wird.

F + O Report: Welche Rolle spielt Farbe für „gelungenes Design“?

Prof. Dr. Zec: Die Wahl der Farben ist nur einer der vielen Mosaiksteine, aus denen gelungenes Design entsteht. Es liegt auf der Hand, dass Farben bei Menschen Emotionen auslösen. Jede Farbe besitzt nämlich eine spezifische Charakteristik, die beim Empfänger bestimmte Gefühle und Assoziationen erzeugt. Dadurch können Farben gezielt als Instrument eingesetzt werden.

Eine Einladung, neue Akzente zu setzen

Gelungenes Design schließt also die Farbwahl voll und ganz mit ein. Selbstverständlich muss diese auch auf die Materialien abgestimmt werden. Erst solche stimmigen Farb- und Materialkombinationen sorgen für ein einladendes, detailstarkes Design.

F + O Report: Inwiefern spiegelt die Farbigkeit von Industrieprodukten den Zeitgeist wider?

Prof. Dr. Zec: Bunt oder schlicht, weiß oder schwarz, matt oder glänzend: Jeder Mensch hat seine eigenen Lieblings-Farbklänge, die sich

Bild rechts:

red dot award: product design 2011,
red dot: best of the best in der Kategorie: „Bad, Wellness und Klimatechnik“:
Sweet Spa Wellnessbereich; Hersteller: Starpool S.r.l., Italien;
Design: Cristiano Mino Design (Cristiano Mino), Italien.

im Laufe seines Lebens ändern und den jeweiligen Zeitgeist widerspiegeln. Dabei können Minimalismus, funktionale Form und Zurückhaltung in der Farbgebung in unserer Gesellschaft als Kennzeichen von Hochwertigkeit gelten. Hier gilt es jedoch zu berücksichtigen, über welchen Bereich von Industriedesign wir sprechen. So können in der Fahrzeug-Lackiertechnik andere Farben den Zeitgeist beschwören, als im Bereich „Architektur und Urban Design“.

F + O Report: Walter Gropius hat einmal gesagt: „Bunt ist meine Lieblingsfarbe.“ Welche Assoziationen weckt dieser Ausspruch bei Ihnen?

Prof. Dr. Zec: Für mich ist das ein Ausspruch von höchster Lebensfreude und Zufriedenheit. Er lädt die Menschen ein, neue Akzente in ihrem Leben zu setzen und zu erkennen, dass es viele Facetten und Nuancen besitzt, die einander nicht ausschließen müssen, sondern die es zu entdecken gilt.

F + O Report: Wenn Sie sich zwischen Rot, Blau, Gelb und Grün entscheiden müssten – welche Farbe würden Sie wählen?

Prof. Dr. Zec: Da muss ich nicht lange überlegen. Ich entscheide mich für Rot. Diese Farbe steht für das Element des Feuers und ist beispielsweise in China traditionell die Farbe des Glücks und des Ruhmes, so wie der „red dot“ seinen Preisträgern beides beschert. Rot strahlt für mich Wärme, Kraft, Dynamik aus und hat eine beispiellose Signalwirkung, die nicht von der Hand zu weisen ist.

Mehr erfahren Sie unter:
www.red-dot.de

